NAUMBURGER DOM

Meisterwerke von Weltrang

Saale-Unstrut

DER NAUMBURGER DOM

Als eines der bedeutendsten Kulturdenkmäler des Hochmittelalters ist der spätromanisch-frühgotische Dom immer eine Reise wert. Nicht umsonst gilt er als Besuchermagnet an der „Straße der Romanik“ und befindet sich auf dem Weg zum Welterbe. Beeindruckend sind die beiden Lettner, welche die Chöre räumlich vom Kirchenschiff trennen. Zwei erhaltene Lettner in einer Kirche sind einzigartig auf der Welt!

Die größte Anziehungskraft übt der Westchor mit den zwölf Stifterfiguren aus. Um 1250 geschaffen durch die Hand des Naumburger Meisters, ist speziell Markgräfin Uta das Sinnbild für die „schönste Frau des Mittelalters“.

Entdecken Sie mehr als Uta!

Großartige Kunstwerke wie das romanische Kruzifix in der Krypta (um 1180), der frühgotische Westlettner mit seiner faszinierend lebensnahen Passionsgeschichte in Stein (um 1250), figürliche Handläufe aus Bronze von

Uta empfielt

individuelle Besichtigung 30 - 45 min

Domführung 60 min

Audioguide 70 min

Audioguide für Kinder (inkl. Hörspiel) 75 min

Heinrich Apel (1972/1983) oder die von Neo Rauch entworfenen Glasfenster in der Elisabethkapelle (2007) werden Sie als Besucher begeistern.

Luther war hier

Im Jahr 1542 fand die Amtseinsetzung des weltweit ersten evangelischen Bischofs, Nikolaus von Amsdorf, im Dom statt. Die Weihe vollzog Martin Luther persönlich. Eine Lutherfigur an der Kanzel erinnert heute daran.

DER NAUMBURGER DOMSCHATZ

Im Domschatzgewölbe werden die sakralen Kostbarkeiten des Doms gebührend in Szene gesetzt. Bereits das Betreten des Raumes ist ein Erlebnis, da er mit einer Fläche von ca. 285 m² beeindruckt und zu den größten romanischen Gewölben in Mitteldeutschland zählt.

Lassen Sie die Kunstwerke sprechen!

Der Anmut und Grazie von Maria Magdalena (Lukas Cranach d. Ä., um 1518/19) wird sich nur schwer ein Mensch entziehen können. Auch die Naumburger Pietà (14. Jh.) ergreift mit ihrer ungewöhnlichen Ausdruckskraft jeden Betrachter. Nicht umsonst zählt diese Beweinung Christi zu den bedeutendsten ihrer Art in Europa.

Aufsehen erregt die Johannesschale (13. Jh.). Sie zeigt das abgeschlagene Haupt Johannes des Täufers außergewöhnlich realitätsnah und gehört zu den ältesten erhaltenen europäischen Beispielen dieser Art.

Imposant ist das kolossale Chorbuch (16. Jh.). Es besticht durch die reiche buchmalerische Gestaltung sowie durch sein Gewicht von 60 Kilogramm. Moderne Kostbarkeiten haben 2014 mit den Glasmalereien des Künstlers Günter Grohs Einzug in den Domschatz gefunden.

Reglindis empfiehlt

individuelle Besichtigung	15 - 30 min
Film	20 min
Audioguide	50 min

DER NAUMBURGER DOMGARTEN

In dem fast ein Hektar großen Domgarten ist es möglich, dem Trubel und Treiben der Umgebung für eine Weile zu entfliehen. Idyllische Teiche und blühende Natur zwischen historischen Mauern und Bastionen animieren zum Innehalten und Träumen.

Teil der baumreichen Parkanlage ist der „Garten des Naumburger Meisters“. Einheimische Pflanzen der Saale-Unstrut-Region gedeihen dort. Sie dienten dem Bildhauerarchitekten von Westchor, Stifterfiguren und Westlettner im 13. Jahrhundert als Vorlage für die rund 200 botanisch exakt bestimmbaren filigranen Blattwerke an den Kapitellen, Friesen und Schlusssteinen. Nehmen Sie sich etwas Zeit und genießen Sie einen wahren Gartentraum!

Hermann empfiehlt

individuelle
Besichtigung 15 - 30 min

Tage der Parks und Gärten
am 2. Juniwochenende

WEG UND WERKE DES NAUMBURGER MEISTERS

Den Schaffensweg des Naumburger Meisters von Frankreich bis Deutschland nachzuempfinden, ermöglicht eine Ausstellung im Obergeschoss der Westklausur - direkt im Domgelände gelegen. Sie eröffnet erstaunliche Einblicke in die Arbeit und den Werdegang eines der außergewöhnlichsten Künstler des 13. Jahrhunderts.

Kunstvoll gefertigte Duplikate des Bamberger Reiters oder des Mainzer Westlettners, Kirchenmodelle, Kapitelle und Handschriften sowie 3-D-Animationen zu den Farbrekonstruktionen führen Ihnen die Besonderheiten des Naumburger Meisters sowie seine Verwurzelung in der französischen Kathedralkunst bildhaft vor Augen.

Ekkehard empfiehlt

individuelle Besichtigung	15 - 30 min
Film	32 min

PREISE

Erwachsener | Gruppe ab 15 P.	6,50 € | 6,00 €
Azubi, Stud., ALG II | Gruppe ab 15 P.	4,50 € | 4,00 €
Schüler | Gruppe ab 15 P.	3,00 € | 2,50 €
Familienkarte	17,00 €
Öffentliche Domführung | Audioguide	3,00 € | 3,00 €

ÖFFENTLICHE DOMFÜHRUNG

März bis Oktober

Montag-Donnerstag	10.00 | 14.00 Uhr
Freitag-Samstag	10.00 | 14.00 | 16.00 Uhr
Sonntag / kirchl. Feiertag	12.00 | 14.00 | 16.00 Uhr

November bis Februar

Montag-Donnerstag	11.00 Uhr
Freitag-Samstag	11.00 | 14.00 Uhr
Sonntag / kirchl. Feiertag	12.00 | 14.00 Uhr

Herausgeber: Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz
Layout: Falko Matte | Fotos: Vereinigte Domstifter, Falko Matte, Frank Bilda, Matthias Rutkowski

EINTRITT IN EINE KIRCHE?

Der Naumburger Dom ist Eigentum der Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz, einer gemeinnützigen Stiftung öffentlichen Rechts. Sie erhält weder Kirchensteuereinnahmen noch institutionelle Förderungen der öffentlichen Hand. Unsere erwirtschafteten Einnahmen dienen der Erhaltung des Kirchenbauwerks sowie der Bewahrung der Kunstschätze. www.vereinigtedomstifter.de

Spenden & Helfen

Vereinigte Domstifter | Sparkasse Burgenlandkreis
IBAN: DE98 8005 3000 3000 0639 34
BIC: NOLADE21BLK

Die evangelische Kirchengemeinde sowie die Domkantorei sind bei uns zu Gast und sorgen für ein lebendiges Gotteshaus. Sie sind verantwortlich für die Ausgestaltung von Gottesdiensten, Trauungen und Konzerten im Dom.
www.evangelische-kirche-naumburg.de

HANDWERKEN WIE IM MITTELALTER

In unserer KinderDomBauhütte können Kinder und Erwachsene die faszinierende Welt einer mittelalterlichen Bauhütte kennenlernen. Ferienaktionen, Kreativnachmittage für Erwachsene, Kindergeburtstage und museumspädagogische Projekte schaffen ein Erlebnis für jedes Alter, das Freude an den kulturellen Schätzen des Naumburger Doms vermittelt.

INS VERBORGENE BLICKEN

Turmführung

„Hoch hinaus!“ heißt es bei der Turmführung. Der fantastische Blick über den Dom, die Stadt sowie die Weinregion Saale-Unstrut ist Belohnung für den anstrengenden Aufstieg.

März bis Oktober
Freitag - Sonntag / kirchl. Feiertag 15.00 Uhr 3,00 €

Führung im Domstiftsarchiv

Unterhaltsame Geschichten bringen Ihnen die kostbaren Archiv- und Bibliotheksbestände in den kunstvoll eingerichteten Räumen näher.

April bis Oktober
1. Samstag im Monat 13.00 Uhr 3,00 €

BESUCHEN SIE AUCH DEN MERSEBURGER DOM

Nur etwa 40 Autominuten entfernt, lohnt sich ein Besuch des 1000-jährigen Kaiserdoms in Merseburg mit seiner romantischen Ladegastorgel.
Das traumhaft an der Saale gelegene Dom-Schloss-Ensemble mit seinem eindrucksvollen Domschatz und dem Kapitelhausgarten war Lieblingsort deutscher Kaiser und Könige und ist noch immer fast ein Geheimtipp.

Nutzen Sie unsere Kombikarte Naumburg-Merseburg!

Erwachsener	11,00 €
Azubi, Stud., ALG II	7,50 €
Schüler	5,00 €

Besucherservice Merseburger Dom
Domplatz 7 | 06217 Merseburg
Telefon: +49 (0) 3461 21 00 45
Telefax: +49 (0) 3461 72 06 22

fuehrung@merseburger-dom.de
www.merseburger-dom.de

NAUMBURG UND DIE SAALE-UNSTRUT-REGION

Tourist-Information Naumburg
Ihr Partner für Stadtführungen, Übernachtungen und Veranstaltungstipps

Markt 6 | 06618 Naumburg
Tel. +49 (0) 3445 27 31 25
tourismus@naumburg.de
www.naumburg-tourismus.de

Tipps zur Saale-Unstrut-Region
Tel. +49 (0) 3445 23 37 90
www.saale-unstrut-tourismus.de

Tipps zum Reiseland Sachsen-Anhalt
Tel. +49 (0) 391 568 99 80
www.sachsen-anhalt-tourismus.de

Informationen zum Welterbe-Antrag
www.welterbeansaaleundunstrut.de

BESUCHERSERVICE

Naumburger Dom
Domplatz 16/17 | 06618 Naumburg
Tel. +49 (0) 3445 23 01-120 oder -133
fuehrung@naumburger-dom.de
www.naumburger-dom.de

ÖFFNUNGSZEITEN

März bis Oktober

Montag-Samstag	09.00 - 18.00 Uhr
Sonntag/kirchl. Feiertag	11.00 - 18.00 Uhr

November bis Februar

Montag-Samstag	10.00 - 16.00 Uhr
Sonntag/kirchl. Feiertag	12.00 - 16.00 Uhr
24. Dezember	09.00 - 12.00 Uhr
31. Dezember	09.00 - 14.00 Uhr

Einschränkungen der Öffnungszeiten sind im Dom aufgrund von Gottesdiensten, Konzerten und Trauungen möglich. Gottesdienst sonntags und an kirchlichen Feiertagen 10.00 - 12.00 Uhr

Saale Unstrut auf dem Weg zum Welterbe
Straße der Romanik
Garten Träume
Vereinigte Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz